

# Millennial Potash Corp.: Bau des Hafens in Mayumba soll im 3. Quartal 2023 beginnen

21.06.2023 | [IRW-Press](#)

- Das Banio-Kaliprojekt wird dadurch erheblich entschärft

21. Juni 2023 - [Millennial Potash Corp.](#) (TSX.V:MLP; OTCQB:MLPNF; FRANKFURT: X0D) ("MLP", "Millennial" oder das "Unternehmen") freut sich, ein Update über den geplanten Bau einer Hafenanlage zur Versorgung der Bergbau-, Forst-, Landwirtschafts-, Öl- und Gas- sowie Fischereindustrie bekannt zu geben, die derzeit im Gebiet Mayumba in der Nähe seines Kaliprojekts Banio im Süden Gabuns entwickelt wird. Der Hafen soll in mehreren Phasen gebaut werden, wobei der Baubeginn für Phase 1 für das dritte Quartal 2023 vorgesehen ist.

Farhad Abasov, der Vorsitzende von Millennial, kommentierte: "Millennial freut sich, mitteilen zu können, dass die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für den neuen Hafen in Mayumba im Gange ist und der Baubeginn noch in diesem Jahr erfolgen soll. Die Entwicklung eines neuen Hafens in Mayumba wird das Risiko für unser Kaliprojekt Banio erheblich verringern und ihm möglicherweise einen einfachen Zugang zu den Kalimärkten im gesamten Atlantik und darüber hinaus verschaffen. Nur sehr wenige Kaliprojekte haben einen einfachen Zugang zu Häfen, und dies ist ein Wendepunkt für Millennial Potash und bestätigt unsere Ansicht, dass wir das richtige Projekt am richtigen Ort zur richtigen Zeit entwickeln. Wir freuen uns auf den Beginn der Bauarbeiten für den neuen Hafen im Jahr 2023."

Das Programm Grande Mayumba, das den Bau des Hafens vorsieht, ist ein Joint Venture zwischen der Republik Gabun und der African Conservation Development Group (siehe <https://afcondev.com/grande-mayumba>) zur nachhaltigen Entwicklung des südlichen Gabun, einschließlich des Hafens in Mayumba. Eine von AFCONDEV in Auftrag gegebene Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für den Bau von Phase 1 des neuen Hafens in Mayumba ist im Gange und stellt einen wichtigen Schritt in Richtung Baubeginn dar. Der Hafen soll die nachhaltige Entwicklung des Mayumba-Gebiets durch die Schaffung von Industrie und Arbeitsplätzen in der Region und durch die Bereitstellung von Exportlogistik für die Industrie im gesamten Süden des Landes unterstützen. Mit dem Programm Grande Mayumba und anderen Initiativen unterstützt die gabunische Regierung die Entwicklung in der Region nachdrücklich. Der strategische Plan der gabunischen Regierung zielt darauf ab, die Möglichkeiten in der Region zu fördern, einschließlich der Entwicklung eines Tiefseehafens, der industriellen Entwicklung, des Bergbaus, der nachhaltigen Landwirtschaft und des Ökotourismus.

Das Hafenbauprogramm von Grande Mayumba sieht mehrere Ausbauphasen vor, beginnend mit Phase 1, die einen 130 m langen Kai umfasst, der Schiffe mit einem Tiefgang von 3 m aufnehmen kann und Platz für Lastkähne und Landungsboote bietet. In Phase 2 wird der Kai auf über 300 m erweitert, um Hochseeschiffe zu unterstützen, die an einer Anlegestelle in tiefem Wasser vor der Küste beladen werden. Die weiteren Phasen des Hafens sind noch nicht vollständig definiert, aber die Planungen für ein Mineralien-Terminal, einen Lagerbereich und ein Stapler-Rücklade- und Fördersystem mit einer Kapazität von 4.000 Tonnen pro Stunde für die Beladung von Hochseeschiffen sind im Gange.

Die Umweltverträglichkeitsprüfung für die Phasen 1 und 2 des neuen Hafens wird nach international bewährten Verfahren durchgeführt und umfasst eine gründliche Bewertung der möglichen ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen des Projekts. Die Bewertung wird von einem Expertenteam von TEREANET durchgeführt, das über umfangreiche afrikanische Erfahrungen mit Umweltverträglichkeitsprüfungen verfügt, und es wurden Konsultationen mit den örtlichen Gemeinden, Interessengruppen und Regierungsbeamten durchgeführt.

Der neue Hafen in Mayumba wird voraussichtlich eine wichtige Infrastrukturverbindung für das Millennial Potash Projekt darstellen und die effiziente Ausfuhr von Kali in großen Mengen aus der Region ermöglichen. Der Bau des Hafens dürfte der Region auch zusätzliche und bedeutende wirtschaftliche Vorteile bringen, darunter die Schaffung von Arbeitsplätzen, eine verstärkte Wirtschaftstätigkeit und einen verbesserten Zugang zu internationalen Märkten.

Millennial Potash setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung ein und hat eine Reihe von Schritten unternommen, um sicherzustellen, dass das Banio Potash Project in einer ökologisch und sozial verantwortlichen Weise entwickelt wird. Zu diesen Schritten gehören die Erstellung von Umweltmanagementplänen, Programme zur Entwicklung der Gemeinden und Initiativen zur Einbindung von

Interessengruppen.

Millennial Potash Corp.

"Farhad Abasov"  
Vorsitzender des Verwaltungsrats

Um mehr über [Millennial Potash Corp.](#) zu erfahren, wenden Sie sich bitte an Investor Relations unter (604) 662-8184 oder per E-Mail an [info@millennialpotashcorp.com](mailto:info@millennialpotashcorp.com).

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger & Marc Ollinger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

*Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Dieses Dokument kann bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze enthalten. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten", "anpeilen", "planen" oder "geplant", "prognostizieren", "beabsichtigen", "können", "planen" und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, sind damit zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen gemeint. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf künftige Rohstoffpreise, die Genauigkeit von Mineralien- oder Ressourcenexplorationsaktivitäten, Reserven oder Ressourcen, behördliche oder staatliche Anforderungen oder Genehmigungen, einschließlich Genehmigungen von Eigentumsrechten und Bergbaurechten oder -lizenzen und Umweltgenehmigungen (einschließlich Land- oder Wassernutzung), Genehmigungen der lokalen Gemeinschaft oder der indigenen Gemeinschaft, die Zuverlässigkeit von Informationen Dritter, den weiteren Zugang zu Mineraliengrundstücken oder Infrastruktur beziehen, Änderungen von Gesetzen, Regeln und Vorschriften in Gabun oder anderen Ländern, die sich auf das Unternehmen oder seine Grundstücke oder die kommerzielle Nutzung dieser Grundstücke auswirken könnten, Währungsrisiken, einschließlich des Wechselkurses von USD\$ zu Cdn\$ oder CFA oder anderen Währungen, Schwankungen auf dem Markt für Kali oder kalibezogene Produkte, Änderungen der Explorationskosten und staatlichen Lizenzgebühren, Exportrichtlinien oder Steuern in Gabun oder anderen Ländern sowie andere Faktoren oder Informationen. Die aktuellen Pläne, Erwartungen und Absichten des Unternehmens in Bezug auf die Entwicklung seines Geschäfts und des Kaliprojekts Banio können durch wirtschaftliche Unwägbarkeiten, die sich aus einer Pandemie ergeben, oder durch die Auswirkungen der aktuellen Finanz- und sonstigen Marktbedingungen auf die Fähigkeit des Unternehmens, weitere Finanzierungen oder die Finanzierung des Kaliprojekts Banio sicherzustellen, beeinträchtigt werden. Solche Aussagen stellen die gegenwärtigen Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse dar und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als vernünftig erachtet werden, aber naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen, umweltbezogenen und sozialen Risiken, Unwägbarkeiten und Ungewissheiten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisieren, um Änderungen in den Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die diese Aussagen und Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies wird von den geltenden Gesetzen, Regeln und Vorschriften verlangt.*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86548--Millennial-Potash-Corp.--Bau-des-Hafens-in-Mayumba-soll-im-3.-Quartal-2023-beginnen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).